

Re: Wiener Schule (Institutionsgeschichte)

Christian Maryska

Liebe Liste!

am 9. november 1852 wurde eitelberger zum ausserordentlichen professor fuer kunstgeschichte und kunstarchaeologie an der universitaet wien ernannt. der text der vorankuendigung zum symposion duerfte sich auf folgendes zitat beziehen:

Julius Schlosser schreibt in "Die Wiener Schule der Kunstgeschichte" in den Mitteilungen des Oesterreichischen Instituts für Geschichtsforschung, Ergaenzungs-Band XIII, Heft 2, Innsbruck 1934:

"So ist der Hamburger Waagen (...) fuer uns denkwuerdig dadurch, dass er bereits 1844 die erste rein kunstgeschichtliche Professur in Deutschland uebernommen hat, freilich fast widerwillig. S. 151

"wurde er [Eitelberger] vom Grafen Thun 1852 als a.-o. Professor der Kunstgeschichte an der Wiener Universitaet bestellt, ein Lehramt, das er spaeter als Ordinarius, [...] ausgeuebt hat
[...] Es war die zweite auf rein kunstgeschichtlicher Basis begruendete Lehrkanzel an einer deutschen [sic!] Universitaet - denn Berlin hat mit Waagens Professur von 1844 [...] nur einen Vorsprung von ein paar Jahren; [...] S. 155

mfg

Christian Maryska

Oesterreichische Nationalbibliothek, Wien

Quellennachweis:

Q: Re: Wiener Schule (Institutionsgeschichte). In: ArtHist.net, 18.05.2002. Letzter Zugriff 30.03.2023.

<<https://arthist.net/archive/25046>>.